

SelectLine Lohn

Anpassungen mit Swissdec 5

02.11.2023 / mk / V1.0

Inhalt

1	Einführung	3
1.1	Swissdec 5.....	3
2	Beim Update auf Swissdec 5 beachten	3
2.1	Swissdec 5 Mandant.....	3
2.2	Änderungen an den Masken	4
2.3	Einstellungen überprüfen.....	5
3	Mandanteneinstellungen.....	5
3.1	Filialen.....	5
3.2	Stellvertreter	6
3.3	AHV.....	6
3.4	FAK	6
3.5	SUVA und UVG	8
3.6	BVG	9
3.7	Standards	9
3.8	Lohnausweis	9
4	Mitarbeiter	10
4.1	Adresse.....	10
4.1.1	Adresse.....	10
4.1.2	Weitere Angaben	10
4.1.3	Ein-/Austritte	11
4.2	FAK Ein-/Austritte	11
4.3	Lohnausweis	12
4.4	BVG	12
4.5	Quellensteuer	13
4.5.1	Mutation	13
4.5.2	Weitere Angaben (Grenzgänger Italien).....	13
4.6	Statistik	14
5	Zulagen.....	15
5.1	BVG	15
5.2	Einstellungen	16
5.2.1	AHV-Versicherungsleistung.....	16
5.2.2	Quellensteuer	16
5.2.3	Lohnstrukturhebung.....	17
6	BVG	17
6.1	BVG-Basis definieren	18
6.2	Meldung erstellen	19
6.3	Rückmeldung verarbeiten.....	19
7	Abrechnung	21
7.1	AHV-Split	21
8	Meldungsdialog.....	23
8.1	Jahresmeldung	23
8.2	BVG	24
8.3	Quellensteuer	24
8.4	Statistik	25
8.5	Eintritt/Mutation/Austritt.....	26
9	Dialog Message	27
9.1	Dialog Message abrufen.....	27
9.2	Dialog Message bearbeiten	28
10	Lohnausweis	29
10.1	Ersatz von Lohnausweisen.....	29
10.2	Druck Lohnausweise	29
11	Swissdec 5.1 (AHV-Reform).....	30
11.1	Erhöhung Referenzalter.....	30
11.2	Verzicht auf Freibetrag	31

1 Einführung

Swissdec ist eine unverzichtbare Institution in der Schweiz, wenn es um die Standardisierung und Zertifizierung von Lohnsoftware geht. Mit Swissdec 5 hat sich dieser Standard weiterentwickelt, um den Bedürfnissen der modernen Geschäftswelt gerecht zu werden und gleichzeitig die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften sicherzustellen.

In diesem Dokument möchten wir Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Neuerungen und Verbesserungen bieten, die Swissdec 5 mit sich bringt, sowie darüber, wie diese Entwicklungen Ihre Lohnabrechnungsprozesse verbessern können.

1.1 Swissdec 5

Swissdec 5 ist die neueste Version des Swissdec-Standards für die Zertifizierung von Lohnsoftware in der Schweiz. Swissdec wurde ursprünglich geschaffen, um die Lohnabrechnung zu standardisieren und sicherzustellen, dass alle lohnrelevanten Informationen gemäss den gesetzlichen Bestimmungen korrekt verarbeitet werden. Die neue Version, Swissdec 5, bringt wichtige Verbesserungen mit sich, um den steigenden Anforderungen in der Lohnbuchhaltung gerecht zu werden.

2 Beim Update auf Swissdec 5 beachten

Swissdec 5 ist ab der **Version 23.2 im SelectLine Lohn** integriert. Nachfolgend finden Sie wichtige Punkte, die beim Wechsel auf Swissdec 5 zu beachten sind.

2.1 Swissdec 5 Mandant

Die Änderungen sind erst dann ersichtlich, wenn der Mandant ein Swissdec 5 Mandant ist. Dies kann in den Mandanteneinstellungen überprüft werden unter „Mandanteneinstellungen/Optionen“.

Mandanten

Zeitraum 01.01.2023-31.12.2023 Vorjahr 01.01.2022-31.12.2022

- Adresse
 - Filialen
 - Stellvertreter
 - Optionen
 - AHV / ALV
 - FAK
 - UVG
 - UVGZ
 - KTG
 - BVG
 - Standards
 - Standardabzüge
 - Fibuexport
 - Lohnausweis
 - Adressverwaltung
 - Verwaltung Maskeneditor
 - Freie Felder
 - Listeneinstellungen
 - Archiv

Arbeitszeitberechnung

Arbeitszeit pro Tag 8.5

	Arbeitstage	Arbeitstage
Januar	21	Juli 22
Februar	20	August 22
März	23	September 22
April	22	Oktober 21
Mai	21	November 22
Juni	22	Dezember 23

Pro-Rata-Berechnung

30 Tage / Monat

Runden

auf 5 Rappen runden

Kontrollen

Ferienkontrolle

Stundenkontrolle

Details

Version **Swissdec 5**

ProRata 01.01.2013

Ok Abbrechen Überehmen

Ein bestehender Mandant, unabhängig welche Swissdec-Version, wird zu einem Swissdec 5 Mandant, sobald ein Jahreswechsel mit einer SelectLine Lohn Installation ab der Version 23.2 durchgeführt wird. Es kann nicht mehr ausgewählt werden, auf einer alten Swissdec Version zu verbleiben bei einem Jahreswechsel.

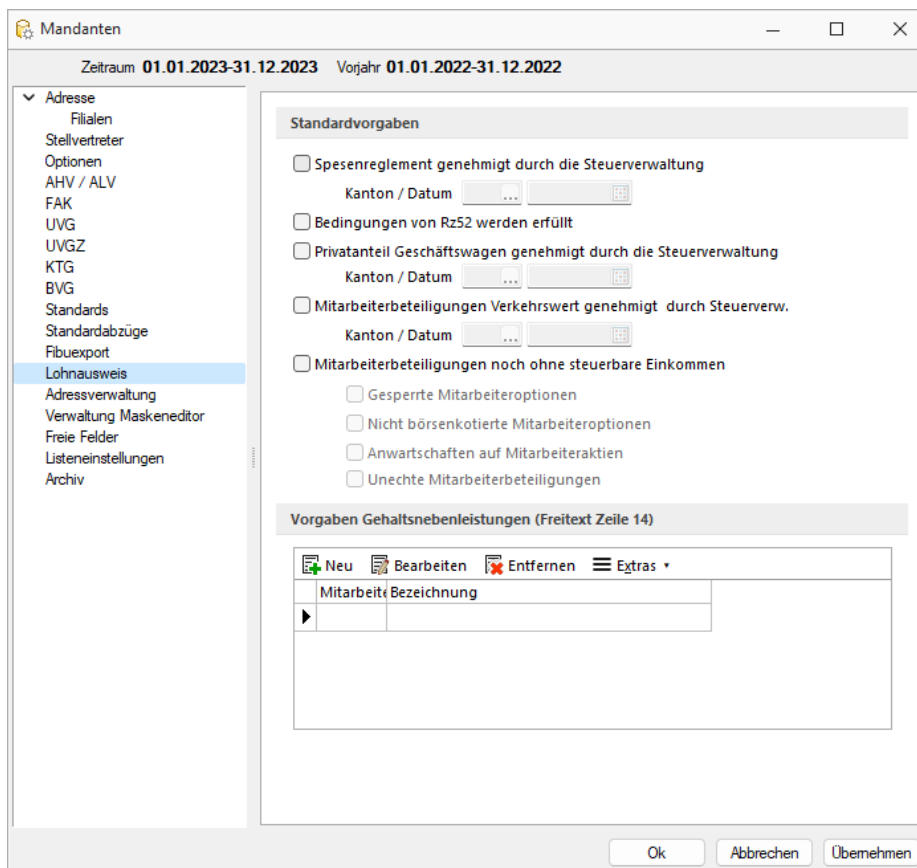
Beispiel:

Sie besitzen für das Abrechnungsjahr 2023 eine SelectLine Lohn Installation mit der Version 22.1 und Swissdec 4. Im November führen Sie ein Update des SelectLine Lohns auf die Version 23.2 durch. Das Abrechnungsjahr 2023 bleibt auf der Swissdec 4 Version bestehen und kann fertig abgerechnet werden. Anschliessend führen Sie einen Jahreswechsel durch. Dadurch können Sie im Jahr 2024 mit einem Swissdec 5 Mandanten Ihre Abrechnungen durchführen und haben alle, in diesem Dokument erwähnten Funktionen, im Programm.

Alle neu erstellten Mandanten sind mit der Version 23.2 automatisch Swissdec 5 Mandanten.

2.2 Änderungen an den Masken

Sämtliche Dialoge, in welchen neue Felder hinzugefügt oder anderweitig Anpassungen vorgenommen wurden, sind mit einem neuen Design überarbeitet worden. Diese sind durch den weissen Hintergrund und dem neuen Design erkennbar.



Wichtig: Überprüfen Sie die Dialoge, falls Sie Maskenanpassungen oder Toolboxänderungen vorgenommen haben.

2.3 Einstellungen überprüfen

Überprüfen Sie zwingend die Mandanteneinstellungen, die MitarbeiterEinstellungen als auch die Zulagen nach dem Wechsel auf Swissdec 5. Wenn Sie die Dialoge speichern, werden Sie eine Liste der noch auszufüllenden Datenfeldern erhalten. Erst wenn alle Pflichtfelder gefüllt sind, sollten Sie eine Abrechnung erstellen. Andernfalls besteht die Situation, dass Sie zwar die Mitarbeiter korrekt abrechnen können, jedoch eine elektronische Meldung nicht möglich ist, weil nicht alle nötigen Felder gefüllt sind.

3 Mandanteneinstellungen

Im folgenden Kapitel werden die grössten Änderungen in den Mandanteneinstellungen beschrieben.

3.1 Filialen

In den Einstellungen für die Filialen wurde die UID-EHRA entfernt. Dies aus dem Grund, weil nur noch die UID-BFS verwendet werden sollte. Ausserdem hat die BUR-Nummer ein neues Format.

Zudem ist es in den Filialen unter „Einstellungen“ neu möglich, den Buchungskreis für die Statistik zu hinterlegen, sofern dieser verwendet wird.

Filiale

Allgemein
Einstellungen

Adresse

Anrede

Vorname

Name

Firma Muster AG

Zusatz

Strasse / Nummer Bahnhofstrasse 1

Postfach

Land-PLZ-Ort CH 6003 Luzern

Kanton LU Luzern

Gemeindenummer 1061

Telefon 1 +41 41 218 65 32

Telefon 2

Fax

E-Mail MusterAG@xxxx.ch

Homepage

Hauptsitz

Angaben zum Arbeitgeber

UID-BFS CHE-999.999.996

UID-BFS unbekannt

BUR-Nummer A89058588

Inteme Nummer

Ok Abbrechen

3.2 Stellvertreter

Auf der Seite der Stellvertreter gibt es neu ebenfalls ein Feld für „UID-BFS“. Falls diese nicht bekannt ist, kann auch hier die Checkbox „UID-BFS unbekannt“ aktiviert werden. Falls das Feld „Name“ oder „Firma“ gefüllt ist, wird die Pflichtfeldprüfung eingeschaltet, wodurch die Felder „Ort“, „PLZ“ und „UID-BFS“ befüllt sein müssen, um den Stellvertreter korrekt zu speichern.

3.3 AHV

In der AHV gab es Änderungen in den Mandanteneinstellungen. Zum einen ist es neu möglich, eine „Sub-Nummer“, zusätzlich zur „Mitglieder-Nummer“ zu erfassen. Ausserdem kann neu für das Feld „Referenzalter“ (ehemals „Rentenalter“) ein Monat eingestellt werden. Mehr zu dieser Änderung lesen Sie im Kapitel 11 zu Swissdec 5.1

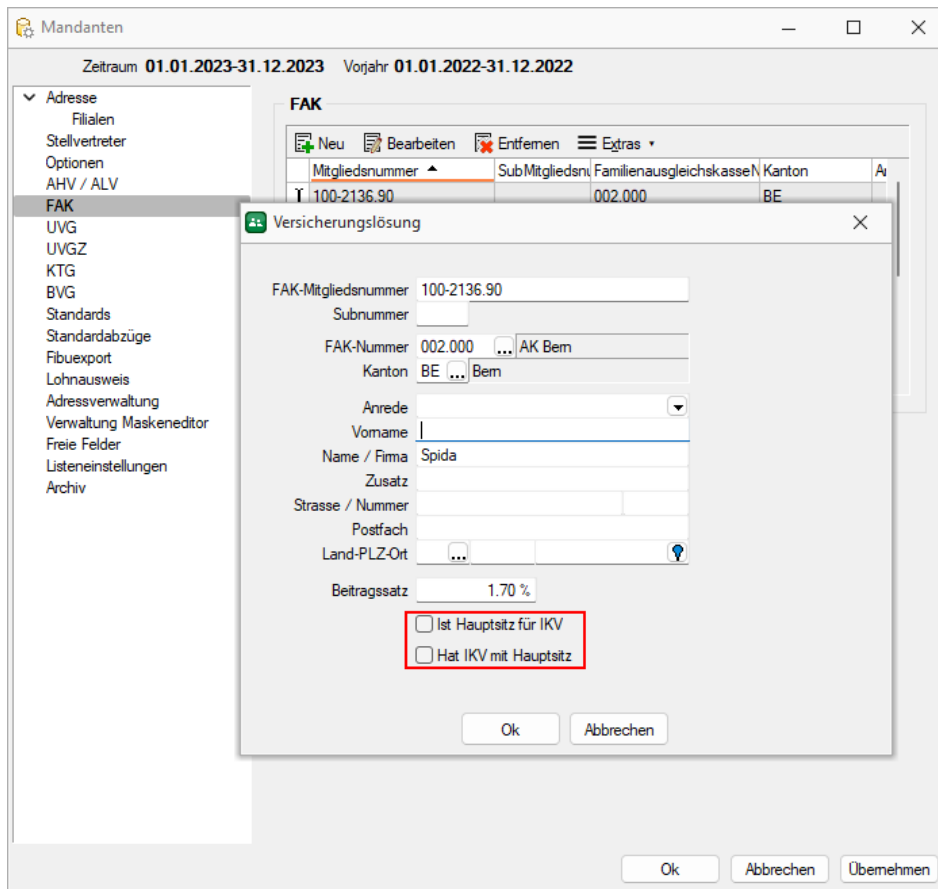
Falls Sie elektronische Lohnmeldungen durchführen möchten, das Unternehmen allerdings keine UVG, oder BVG-Versicherung besitzt, ist eine Meldung neu trotzdem möglich. Dazu müssen Sie einen Grund angeben bei „Fehlende Versicherungen“ im Reiter „AHV / ALV“. Dieses Eingabefeld ist erst dann editierbar, wenn keine UVG- oder BVG-Versicherung erfasst ist.

3.4 FAK

In der FAK kann neu ein Beitragssatz mit 2 Nachkommastellen eingestellt werden. Dieser ist für die Übermittlung relevant, wird jedoch im SelectLine Lohn nicht für Berechnungen verwendet. Dieses Feld ist ein Pflichtfeld für die FAK.

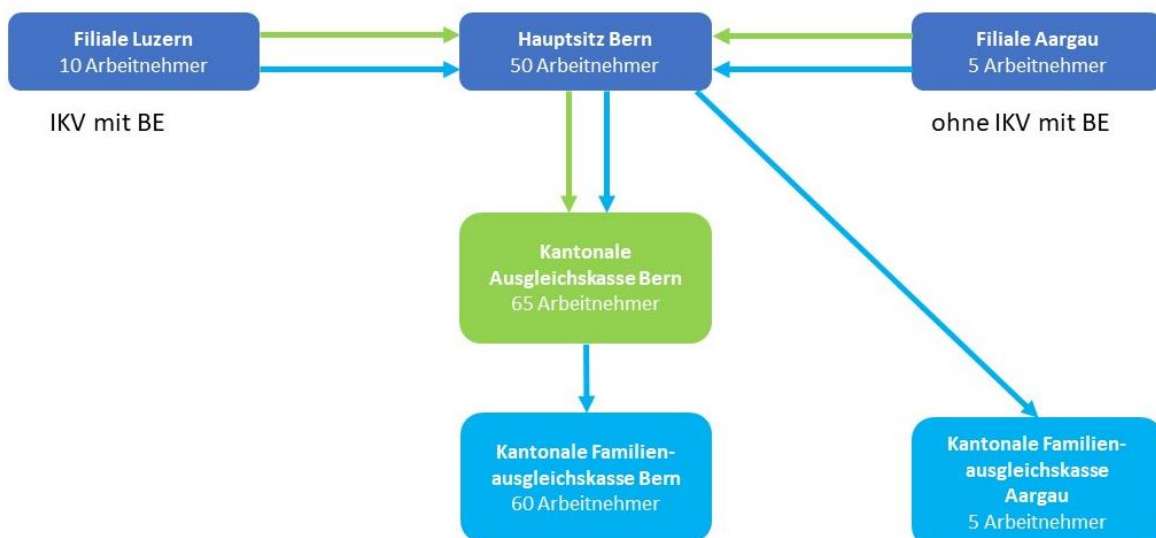
Eine weitere Änderung für die FAK ist die Definition eines interkantonalen Versicherers. Dabei kann in den Einstellungen für die einzelne FAK definiert werden, ob diese FAK für den Hauptsitz gilt, oder eine interkantonale Vereinbarung (IKV) mit dem Hauptsitz abgeschlossen wurde. Beachten Sie, dass diese Einstellung erst dann vorgenommen werden darf, wenn auch ein entsprechender Vertrag mit dem Kanton abgeschlossen wurde.

Ein IKV wird abgeschlossen, damit die Mitarbeiter aus einer Filiale eines anderen Kantons von den Kinderzulagen aus dem Kanton mit dem Hauptsitz profitieren können.



Untenstehend finden Sie eine Abbildung, die das Verhalten sowohl mit als auch ohne IKV beschreibt. In diesem Beispiel erhalten die Mitarbeiter aus der Filiale dieselben Beiträge wie die Mitarbeiter aus dem Hauptsitz in Bern, da ein IKV abgeschlossen wurde. Die Mitarbeiter aus der Filiale Aargau erhalten jedoch die Beiträge aus dem Aargau.

Bei Unklarheiten wenden Sie sich am besten an die kantonale Familienausgleichskasse.



3.5 SUVA und UVG

Bis und mit Swissdec 4 war die Einstellung für die SUVA getrennt von den restlichen UVG-Versicherern. Diese Einschränkung wurde mit Swissdec 5 aufgehoben und die SUVA kann wie jeder beliebige UVG-Versicherer behandelt werden. Sollten Sie vor dem Jahreswechsel die SUVA als Versicherer definiert haben, wurde diese als eine UVG-Versicherung übernommen und befindet sich in den Mandanteneinstellungen unter „UVG/SUVA“.

Mit Swissdec 5 können mehrere UVG-Versicherer gleichzeitig aktiv sein, daher wurde in der Übersicht der UVG eine Tabellenansicht hinzugefügt, um mehrere erfassen zu können. Beim Mitarbeiter kann der jeweilige Versicherer ausgewählt werden.

Ausserdem ist die Angabe eines „Gültig ab“ Datums und die Markierung für den „Hauptversicherer“ neu. Es muss immer genau 1 Hauptversicherer definiert werden.

UVG
✕

Adresse

Versicherernummer

Kundennummer

Vertragsnummer

UID-BFS Versicherer UID-BFS Versicherer unbekannt

Anrede

Vorname

Name / Firma

Zusatz

Strasse / Nummer

Postfach

Land-PLZ-Ort

Gültig ab Hauptversicherer

Versicherungslösungen

➕ Neu
✎ Bearbeiten
✖ Entfernen
☰ Extras ▾

Bezeichnung	Code	AnsatzA
▶ NBUV-Beitrag Betriebsteil C	C1	1.6060 %

3.6 BVG

Die BVG übernimmt eine grössere Rolle mit Swissdec 5, als noch in den bisherigen Zertifizierungen. Bis anhin war die BVG im SelectLine Lohn nicht Teil der Zertifizierung. Dies ändert sich mit Swissdec 5. Damit ist es erstmals auch möglich, BVG-Meldungen zu übermitteln. Allerdings ist zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Dokuments noch keine Versicherung empfangsbereit, weshalb es sich vorerst um eine theoretische Möglichkeit handelt. Sobald die Versicherungen jedoch empfangsbereit sind, können Sie die BVG-Jahresmeldung übermitteln und die entsprechenden BVG-Beiträge pro Mitarbeiter zurückerhalten.

In den Mandanteneinstellungen ist es neu möglich, mehrere BVG-Versicherer festzulegen. Wie auch in der UVG, wird im Mitarbeiter anschliessend ausgewählt, welche BVG-Versicherung genutzt wird.

3.7 Standards

Unter „Standards“ können Sie neu den Feiertagszuschlag definieren. Ähnlich wie beim Ferienzuschlag kann hier sowohl ein Prozentsatz von der Basis, die Basis selbst und auch eine Zulage definiert werden. Dies findet dann im Mitarbeiter Anwendung, sofern das in den Mitarbeiterstammdaten eingestellt ist.

3.8 Lohnausweis

Im Lohnausweis finden sich lediglich Neuerungen in den Begrifflichkeiten oder neue Optionen. Die grundsätzliche Funktionalität bleibt dieselbe wie mit Swissdec 4.

4 Mitarbeiter

Für die Mitarbeiterstammdaten wurden einige Einstellungen auf eigene Reiter aufgeteilt. Daher finden Sie einige Angaben nicht mehr am üblichen Ort. Der Aufbau wurde jedoch gleich behalten und lediglich in die erwähnten Unterreiter verschoben.

4.1 Adresse

4.1.1 Adresse

Der Reiter „Adresse“ wurde neu in den Hauptreiter „Adresse“ und zwei Unterreiter „Weitere Angaben“ und „Ein-/Austritte“ unterteilt. In der Adresse selbst befindet sich nur noch die Anschrift und Adresse sowie die Kontaktdaten.

The screenshot shows the 'Mitarbeiter' (Employee) management interface. The main window title is 'Mitarbeiter' and the sub-window title is 'Mitarbeiter 4 Fankhauser, Markus'. The left sidebar contains a navigation menu with the following items: Adresse (expanded), Weitere Angaben, Ein-/Austritte, AHV Ein-/Austritte, FAK Ein-/Austritte, Allgemein, Versicherung, Kinder, Zulagen/Abzüge, Arbeitszeit, Kostenstellen/träger, Lohnausweis, BVG, Quellensteuer, Statistik, History, Text, Journal, and Archiv. The main content area is titled 'Name und Anschrift' and contains the following fields: Anrede (dropdown), Vorname (Markus), Name (Fankhauser), Strasse (Schmiedegasse 16), Postfach, Land-PLZ-Ort (CH 3150 Schwarzenburg), Gemeinenummer (855), and Zus. Info Lokalität. Below this is the 'Kontakt' section with fields for Telefon 1, Telefon 2, and E-Mail. There are also social media icons for Twix and Search.ch, and buttons for 'Prüfen' and 'Lohnkonto'. The status bar at the bottom indicates '43 Einträge', 'sortiert', 'angelegt 19.07.2023 06:11:43, 2', and 'bearbeitet 23.08.2023 10:45:43, 1'.

4.1.2 Weitere Angaben

Im Unterreiter „Weitere Angaben“ befinden sich neu die Angaben zu den persönlichen Daten, als auch zur Tätigkeit. In der Gruppe „Tätigkeit“ befinden sich ausserdem Angaben zur Anstellung. Diese Daten werden unter anderem für die Statistikmeldung verwendet.

The screenshot shows the 'Mitarbeiter' (Employee) record for Markus Fankhauser. The interface is divided into a left sidebar with navigation options and a main content area with two sections: 'Persönliche Daten' (Personal Data) and 'Tätigkeit' (Activity).

Persönliche Daten:

- Geschlecht: Mann
- Zivilstand: ledig
- Zivilstand seit: 19.10.1966
- Geburtsdatum: 19.10.1966
- Kanton Arbeitsplatz: BE ... Bern
- Kanton Wohnort: BE ... Bern
- Staatsangehörigkeit: CH ... Schweiz
- Sprache: D ... deutsch
- Alleinerziehend
- AHV-Nr.: [empty]
- Sozialversicherungsnummer: 756.6353.2927.43
- AHV-Nr. und Soz.-Vers.Nr. nicht bekannt
- Abrechnungssperre
- Abrechnung überspringen
- Bereitstellung Lohnportal

Tätigkeit:

- Wöchentliche Arbeitszeit: Regelmäßig
- Beschäftigungsgrad: 100
- Invaliditätsgrad: 0
- Arbeitsort: Muster AG (Bern)
- Wochenarbeitszeit: 40.00 Std
- Wöchentliche Lektionen: 0.00 Lek
- Position: [empty]
- Beruf: Informatiker
- Aufenthaltsart: <kein>

At the bottom of the window, there is a status bar showing: 43 Einträge, sortiert: angelegt 19.07.2023 06:11:43, 2; bearbeitet 23.08.2023 10:45:43, 1. A dropdown menu on the right shows '<Alle Felder>'.

4.1.3 Ein-/Austritte

Die Ein- und Austritte können neu in einem eigens dafür vorgesehen Unterreiter verwaltet werden. Funktional gab es diesbezüglich mit der neuen Swissdec Version keine Anpassungen.

4.2 FAK Ein-/Austritte

Die FAK Ein- und Austritte können neu ebenfalls mittels ELM gemeldet werden. Dies können Sie über den neuen Reiter „FAK Ein-/Austritte“ durchführen. Die Funktion ist aufgebaut wie ein AHV Ein- und Austritt.

4.3 Lohnausweis

Für den Lohnausweis werden mit Swisdec 5 neue Angaben benötigt. Diese neuen Angaben können unter „Lohnausweis/Swisdec 5“ eingestellt werden. Dabei handelt es sich um individuelle Einstellungen pro Mitarbeiter, weshalb diese nicht in den Mandanteneinstellungen für alle Mitarbeiter definiert werden können.

Mitarbeiter 4 Fankhauser, Markus

Lohnausweis Ergänzungen ab Swisdec 5

Anteil Aussendienst
Separater Vorabbescheid mit der Steuerbehörde des Sitzkantons

Anteil in Prozent / Kanton 10.00 % BS ... Basel-Stadt

Besoldungsnachgenuss

Name
Vorname
Strasse / Nummer
Postfach
Land-PLZ-Ort

Individuelle Kontaktperson
Organisationseinheit
Strasse / Nummer
Postfach
Land-PLZ-Ort

Name Kontaktperson
Telefon

43 Einträge sortiert: angelegt 19.07.2023 06:11:43, 2 bearbeitet 23.08.2023 10:45:43, 1 <Alle Felder>

4.4 BVG

Im BVG-Reiter befindet sich neu die Möglichkeit, zwei BVG-Codes zu erfassen. Ausserdem finden Sie im unteren Bereich die Einstellungen für die BVG-Basis. Die Beschreibung der Funktionalität dazu finden Sie im Kapitel 6.

4.5 Quellensteuer

Nachfolgend finden Sie die grössten Anpassungen für den Reiter Quellensteuer.

4.5.1 Mutation

Mit Swisdec 5 ist es wichtig, dass Sie die Angaben unter „Wohnort“ in der Quellensteuer für sämtliche quellensteuerpflichtige Personen ausfüllen. Für Personen, die in der Schweiz wohnhaft sind, kann die Adresse mit dem Button „Original-Adresse“ direkt übernommen werden. Der Grund für diese Anpassung ist die Quellensteuer-Mutation. Für diese darf die neue Adresse bei einem Wohnortwechsel erst im darauffolgenden Monat in der Quellensteuermeldung angepasst werden.

Beispiel:

Der Mitarbeiter wohnt im Kanton St. Gallen an der Bahnhofstrasse 1. Per 15. März wechselt er den Wohnort an die Musterstrasse 1 im Kanton St. Gallen. Die Hauptadresse muss per 15. März angepasst werden und auch die Mutation kann mit dem Mutationsdatum 15. März erfasst werden. Der Wohnort im Reiter „Quellensteuer“ darf jedoch erst im April angepasst werden. Auch Anpassungen für den Ehepartner oder einen neuen Code dürfen erst im folgenden Monat gemacht werden.

4.5.2 Weitere Angaben (Grenzgänger Italien)

Der Reiter „Weitere Angaben“ ist lediglich für Personen relevant, die vom Grenzgängerabkommen mit Italien betroffen sind. Dies sind in Italien wohnhafte Personen mit Arbeitsort im Kanton Tessin, Graubünden oder Wallis.

Sollte eine solche Person in Ihrem Unternehmen angestellt sein, muss bei dieser zwingend das Feld „Grenzgänger ab“ ausgefüllt sein. Liegt dieses Datum nach dem 17.07.2023, müssen auch die Felder „Geburtsort“ und „Steuernummer“ ausgefüllt sein. Sollte der Geburtsort nicht in Italien liegen, ist das Geburtsland einzutragen.

4.6 Statistik

Im Reiter der Statistik wurden gewisse Bezeichnungen angepasst und neue Werte zu den bestehenden Dropdowns hinzugefügt. Ausserdem gibt es neu eine Einstellung für den „Vertraglichen Jahreslohn“, dieses Feld kann und darf nur dann gefüllt werden, wenn die Lohnzahlung auf „Lohnzahlung ohne Zeitbindung“ eingestellt ist. Dann muss dieser Wert ausgefüllt werden und der Statistik gemeldet werden.

Das «Verliehene Personal» sollte nur verwendet werden, wenn der Mitarbeitende nicht im Unternehmen selbst arbeitet, sondern in einem anderen Unternehmen. Das ist beispielsweise bei Personalvermittlungsbüros möglich.

Das Feld „Stammpersonal in öffentlichen Verwaltungen“ wird nur für öffentliche Verwaltungen benötigt.

Im Profiling kann eine Nummer oder eine Zeichenreihenfolge angegeben werden, die vorgängig mit dem Bundesamt für Statistik abgeklärt wurde.

Mitarbeiter 2 Paqanini, Maria

Statistische Beschäftigungsdaten

Lohnzahlung: Lohnzahlung pro Stunde/Lektion

Vertraglicher Jahreslohn: CHF 0.00

Arbeitsvertrag: Befristeter Vertrag mit Stundenlohn

Ausbildung: Uni, ETH, Bachelor

Stellung im Beruf: Ohne Kaderfunktion

Verliehenes Personal

Stammpersonal in öffentlichen Verwaltungen

Profiling: _____

14. und weitere Monatslöhne

Monat	Prozent

6 Einträge | sortiert: angelegt 06.09.2023 10:47:03, 7 | <Alle Felder>

5 Zulagen

Nachfolgend werden die Neuerungen für die Zulagen vorgestellt.

5.1 BVG

Bei den Zulagen gibt es eine neue Einstellung bezüglich BVG. Hier kann definiert werden, ob die Zulage für die voraussichtliche Betrachtung oder für die rückwirkende Betrachtung relevant ist. Diese Einstellung wird für die Berechnung der BVG-Basis benötigt.

Zulagen mit voraussichtlicher Betrachtung werden verwendet, wenn der Betrag gleichbleibend ist. Dies ist beispielsweise bei allen Monatslohn-Zulagen der Fall. Dann wird der Wert aus der Zulage im Abrechnungsjahr verwendet. Sind Vorerfassungen vorhanden, werden diese ebenfalls berücksichtigt.

Bei der rückwirkenden Betrachtung wird das Vorgängerjahr herangezogen und für die Berechnung der BVG-Basis verwendet. Dies ist beispielsweise bei Stundenlöhnern notwendig.

Ausserdem kann mittels dem „BVG-Faktor“ definiert werden, wie oft die Zulage im Jahr ausbezahlt wird. So können Sie beispielsweise beim Monatslohn den BVG-Faktor auf 13 einstellen, um direkt den 13. Monatslohn mitzuberücksichtigen.

5.2 Einstellungen

Im Reiter „Einstellungen“ wurden nachfolgende Anpassungen gemacht.

5.2.1 AHV-Versicherungsleistung

Mit der Swissdec 5 Zertifizierung ist eine Anforderung bezüglich dem Splitting von AHV-Versicherungsleistungen dazugekommen. Um dies zu bewerkstelligen, benötigt es eine explizite Auflistung aller AHV-Versicherungsleistungen. Dies wird in den Zulagen unter „Einstellungen“ mit der neuen Checkbox „AHV-Versicherungsleistung“ möglich. Wann und wie ein AHV-Split notwendig wird, erfahren Sie im Kapitel 7.1.

5.2.2 Quellensteuer

In den Zulagen wurden für die Quellensteuer lediglich Texte für die Quellensteuerdetails angepasst. Ausserdem gibt es eine neue Auswahlmöglichkeit für die Nachzahlung. Damit kann definiert werden, ob der Anspruch der Nachzahlung mit dem Austritt, oder nach dem Austritt erfolgt. Leistungen mit dem Austritt sind beispielsweise Überzeit, Ferienguthaben welches ausbezahlt wird oder der 13. Monatslohn. Bei Nachzahlungen mit einem Anspruch nach dem Austritt handelt es sich unter anderem um nachträgliche Bonuszahlungen oder Abgangsentschädigungen.

5.2.3 Lohnstrukturierung

Für die Statistikmeldung ist in der Gruppe „Lohnstrukturierung“ neben angepassten Werten in den Dropdownfeldern, eine neue Checkbox „Vertraglicher Monatslohn für Statistik“ dazugekommen. Mit dieser kann der Wert für den vertraglichen Monatslohn gesteuert werden. Dieser wird für die Statistik Meldung befüllt. Es ist zu beachten, dass dieser Wert immer auf 100% hochgerechnet wird. Das heisst wenn ein Mitarbeiter CHF 4'000.- bei einem 50% Pensum erhält, wird ein vertraglicher Monatslohn von CHF 8'000.- gemeldet.

6 BVG

Mit dem Update auf Swissdec 5 ist es im SelectLine Lohn erstmals möglich, die BVG mittels ELM zu übermitteln. Damit kann die BVG-Basis der Mitarbeiter an die Versicherung übermitteln werden. Als Resultat der Meldung wird im Anschluss der BVG-Betrag pro Mitarbeiter zurückerhalten.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments kann noch keine der Versicherungen diese BVG-Meldung verarbeiten. Das Feature wurde bereits vollständig in SelectLine implementiert, kann aber in der Praxis noch nicht verwendet werden. Sobald die Versicherungen jedoch in der Lage sind, diese Werte zu empfangen, kann die Funktion ohne zusätzliches Update genutzt werden.

The screenshot shows the 'Mitarbeiter' (Employee) interface for Peter Bosshard. The 'BVG' (BVG) section is active in the sidebar. The main area displays 'BVG Daten' with fields for 'BVG-Versicherer' (1), 'BVG-Code' (K2010), and 'BVG-Code 2'. Below this is the 'BVG Basis' section, which includes a 'BVG-Basis berechnen' button and a table for BVG data entries.

AbrechnungsMonat	AbrechnungsJahr	BVGBasis	BVGBetrag1	BVGBetrag2	Gemeldet	DeclarationID
1	2023	463500.00			<input type="checkbox"/>	

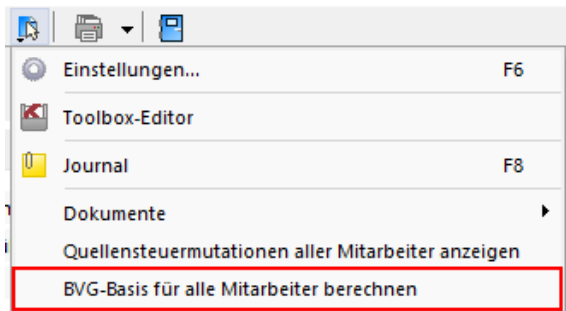
At the bottom of the interface, there are filters for 'Aktuell aktive', 'Zukünftige', and 'Vergangene' data, and a status bar showing '43 Einträge' and 'sortiert: angelegt 19.07.2023 06:11:44, 2 bearbeitet 03.08.2023 14:56:32, 7'.

6.1 BVG-Basis definieren

Beim Mitarbeiter können Sie im Reiter „BVG“ eine BVG-Basis erfassen. Die BVG-Basis können Sie entweder über den Button „BVG-Basis berechnen“ automatisch berechnen lassen oder manuell eintragen. Bei der automatischen Berechnung werden die Zulagen aus dem Reiter „Zulagen/Abzüge“ verwendet. Für die Zulagen mit voraussichtlicher Betrachtung, werden die Werte für das Jahr hochgerechnet, für solche mit der rückwirkenden Betrachtung wird versucht, das vergangene Jahr mit derselben Zulage zu berücksichtigen.

Die BVG-Basis kann ausserdem nach einer automatischen Berechnung überschrieben werden. Dies ist solange möglich, bis die Basis gemeldet wird. Wird erneut eine automatische Berechnung gemacht, wird die bestehende BVG-Basis überschrieben. Es darf immer nur eine nicht gemeldete BVG-Basis geben.

Wichtig: Auch für einen Eintritt benötigt es eine ungemeldete BVG-Basis, da diese zwingend mitgemeldet werden muss.



Um nicht für jeden Mitarbeiter einzeln eine BVG-Basis zu berechnen, können Sie im Mitarbeiter unter den Zusatzfunktionen die Option „BVG-Basis für alle Mitarbeiter berechnen“ nutzen. Dadurch werden bei allen Mitarbeitern, die im aktuellen Abrechnungsjahr aktiv sind und eine BVG-Versicherung eingetragen haben, eine BVG-Basis eingetragen bzw. die bestehende aktualisiert.

Damit Sie eine Übersicht der Berechnung der BVG-Basis erhalten, können Sie die Auswertung unter „Auswertungen/Berechnung Basis“ öffnen. Darin werden sämtliche Mitarbeiter aufgelistet, die im Abrechnungsjahr aktiv sind.

Muster AG 11.10.2023
 Bahnhofstrasse 1 Seite: 1
 6003 Luzern

Berechnung BVG-Basis

Nummer	Name/Vorname	BVG-Code	BVG-Code 2	Beschäftigungsgrad	Versicherer	Kundennummer	
11	Bosshard Peter	K2010		100 %	Pensionskasse Oldsoft	1099-8777.1	
Zulage	Bezeichnung		Berechnung	Tage	Faktor	Betrag	Basis
1000	Monatslohn		voraussichtlich		13.00	30'000.00	390'000.00
1033	Ortszulage		voraussichtlich		12.00	500.00	6'000.00
Total BVG-Basis							396'000.00

Nummer	Name/Vorname	BVG-Code	BVG-Code 2	Beschäftigungsgrad	Versicherer	Kundennummer	
18	Blanc Pierre	11		20 %	Pensionskasse Oldsoft	1099-8777.1	
Nummer	Name/Vorname	BVG-Code	BVG-Code 2	Beschäftigungsgrad	Versicherer	Kundennummer	
27	Rast Eva	K2010		100 %	Pensionskasse Oldsoft	1099-8777.1	
Zulage	Bezeichnung		Berechnung	Tage	Faktor	Betrag	Basis
1000	Monatslohn		voraussichtlich		13.00	10'000.00	130'000.00
Total BVG-Basis							130'000.00

6.2 Meldung erstellen

Die Meldung für die BVG-Basis sollte grundsätzlich vor der ersten Abrechnung passieren, damit Sie bereits die korrekten BVG-Beiträge für die Mitarbeiter verwenden können. Daher ist die BVG-Meldung grundsätzlich diejenige, die als Erstes gemacht wird.

Die BVG-Meldung können Sie wie die Jahresmeldung über „Schnittstellen/Elektronische Lohnmeldung“ machen. Im Reiter „BVG“ befinden sich sämtliche Mitarbeiter, die eine BVG-Basis erfasst haben.

6.3 Rückmeldung verarbeiten

Für jeden Mitarbeitenden erhalten Sie als Rückmeldung den BVG-Betrag. Die Rückmeldung pro Mitarbeiter kann einen von drei unterschiedlichen Stati beinhalten:







Erfolgreich: Der Betrag kann übernommen werden.

Provisorisch: Allenfalls müssen noch Werte nachgereicht werden, der Betrag kann aber ebenfalls übernommen werden.

Abgelehnt: Die eingegebenen Daten für den Mitarbeitenden sind nicht korrekt und müssen nochmals gemeldet werden.

Elektronische Lohnmeldung

Elektronische Lohnmeldung

 Jahresmeldung
  BVG
  Quellensteuer
  Statistik
  Eintritt/Mutation/Austritt
  History

Lohnmeldungen

Neu Bearbeiten Entfernen Extras

DeclarationID	Jahr	Monat	Lauf	IstErsatz	Meldungsart	Ist Testfz	Ist EIV	Meldung	Versendet Am	Vers
178d1511c7e4a29a6	2024	1	1	<input type="checkbox"/>	bvg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		11.10.2023 16:50:00	1
178027eb3ba425b07	2024	1	0	<input type="checkbox"/>	eam	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(XML)	30.08.2023 14:09:11	1
178027d7184240b58	2024	1	0	<input type="checkbox"/>	bvg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(XML)	30.08.2023 14:07:44	1
178027a753e72786	2024	1	0	<input type="checkbox"/>	eam	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(XML)	30.08.2023 14:04:19	1

Details

BVG-LPP: L1200

Status: **Resultat und Quittung**

Resultat und Quittung abrufen

Statusinformation

Status: Erfolgreiche Übermittlung

Quittung

Unternehmen

- Provisionsch Fredy Ballmer

Prozessstatus

Status: Die BVG-Rückmeldung wurde erfolgreich übermittelt

Angaben zum Unternehmen

Versicherung: L1200
 Name: Pensionskasse Oldsoft
 Kundennummer: 1099-8777.1
 Vertragsnummer: 4500-0
 Buchungskreis:
 Gültig ab: 11.11.2023

Informationen

7 Abrechnung

Im Abrechnungsassistent ist die Erweiterung um die Feiertage und den dazugehörigen Feiertagszuschlag neu. Damit kann dieser beim Abrechnungsassistent definiert und ausbezahlt werden. Das Verhalten ist auch hier dasselbe wie bereits beim Gratifikationszuschlag.

Abrechnungsassistent - 3/1 - Gubler, Vreni

Mitarbeiter	Mitarbeitername	Mitarbeitervorname
004	Gubler	Vreni

Grunddaten | Zulagen/Abzüge | AG-Abzüge | Quellensteuer | AHV-Split

Abrechnungsdaten

Freier Text 1/2

Kinder minderjährig: 0
Beschäftigungsgrad: 100

Arbeitszeit- und Ferienkontrolle

Arbeitszeitkontrolle Ferienkontrolle Ferien Stundenlöhner: 0.00

Vortrag	0.00	Total	0.00
Soll	193.20	Bezogen	0.00
Ist	195.00	Ferien	0.00
Saldo	1.80	Rest	0.00

Zuschläge

Feriengeld		Gratifikation	
Anspruch bisher	0.00	Anspruch bisher	0.00
Anspruch aktuell	568.50	Anspruch aktuell	568.50
ab durch Zeit	0.00		
Total	568.50	Total	568.50
Auszahlung	0.00 <input type="checkbox"/> automatisch	Auszahlung	0.00 <input type="checkbox"/> automatisch

Feiertag

Anspruch bisher	0
Anspruch aktuell	0
Total	0
Auszahlung	0 <input type="checkbox"/> automatisch

Brutto: 6'825.00 Netto: 6'396.15 AG-Abzüge: 0.00 Aktualisieren

Weiter Beenden

7.1 AHV-Split

Eine weitere Neuerung im Abrechnungsassistent ist der Reiter „AHV-Split“. Hierbei handelt es sich um eine Ergänzung für die AHV-Meldung, falls das individuelle Konto für einen Mitarbeitenden für ein Jahr negativ sein sollte. Dies ist beispielsweise dann der Fall, wenn der Mitarbeitende im Abrechnungsjahr austritt und gleichzeitig eine grosse Zahlung für Versicherungsleistungen erhält, sodass diese die eingezahlten Beiträge im aktuellen Jahr übersteigen. Dies kann vom empfangenden Institut nicht korrekt verarbeitet werden und muss daher auf das Vorjahr aufgeteilt werden.

Sobald sich eine solche Situation durch eine Abrechnung ergibt, sehen Sie dies im Reiter „AHV-Split“.

Abrechnungsassistent

Abrechnungsassistent - 2/1 - Ballmer, Fredy

Mitarbeiter	Mitarbetername	Mitarbetervorname
001	Ballmer	Fredy

Grunddaten Zulagen/Abzüge AG-Abzüge Quellensteuer AHV-Split

AHV-Split

Die Person weist einen negativen AHV-Lohn aus.
Bitte nehmen Sie eine korrekte Aufteilung des negativen Lohnbestandteils in die Vorjahre vor (z.B. Taggelder).
Der AHV-Lohn darf nicht kleiner als die bezogenen Versicherungsleistungen für das Jahr sein.
Wenn eine Aufteilung im Moment nicht möglich ist, teilen Sie bitte mit, bis wann diese nachgemeldet wird.
Nach erfolgten Eingaben überprüfen Sie diese bitte, indem sie den Schalter 'Aktualisieren' betätigen.

AHV-Lohn Abrechnungsjahr	4'000.00
AHV-Lohn Vorjahr	12'000.00
Versicherungsleistungen	5'000.00
Versicherungsleistung Abrechnungsjahr	4'000.00
Versicherungsleistung Vorjahr	1'000.00
Aufzuteilende Versicherungsleistung	0.00

Meldung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt
30.05.2023

Brutto 2'000.00 Netto 2'058.15 AG-Abzüge 8.25

Aktualisieren Weiter Beenden

Im Reiter „AHV-Split“ finden Sie die Übersicht des AHV-Lohns des aktuellen Abrechnungsjahrs sowie des Vorjahres.

Weiter unten befindet sich die Übersicht der Versicherungsleistungen. Diese werden, falls möglich so aufgeteilt, dass keine negativen Beträge im individuellen Konto der AHV zustande kommen. Im oberen Beispiel ist der maximale Betrag, der auf das aktuelle Abrechnungsjahr zugeordnet werden kann, CHF 4'000.-, da lediglich ein AHV-Lohn von CHF 4'000.- besteht. Sie können diese Werte jedoch auch individuell anpassen, solange keine negativen Beträge entstehen und die Versicherungsleistungen aufgeteilt sind.

Die Checkbox „Meldung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt“ können Sie aktivieren, falls der AHV-Split aktuell nicht durchgeführt werden kann. Dann muss der AHV-Split zu einem späteren Zeitpunkt ausserhalb von SelectLine Lohn durchgeführt werden.

8 Meldungsdialog

Im Meldungsdialog unter „Schnittstellen/Elektronische Lohnmeldung“ erstellen Sie wie bereits früher, die Meldungen an den Distributor, welcher die einzelnen Meldungen an die Institute verteilt.

8.1 Jahresmeldung

In der Jahresmeldung werden sämtliche Mitarbeiter aufgelistet, die im Abrechnungsjahr abgerechnet wurden. Diese Meldung wird grundsätzlich am Ende des Jahres ausgeführt. Die Meldungen können sowohl für alle Institute gleichzeitig, oder individuell erstellt werden.

Mit Swissdec 5 ist die Checkbox „Meldung unvollständig“ hinzugekommen. Mit der Aktivierung dieser Option können Sie für die UVG, UVGZ und KTG dem Institut mitteilen, dass gewisse Daten noch nachgereicht werden. Für alle anderen Institute hat diese Checkbox keinen Einfluss.

Elektronische Lohnmeldung
swissdec

Jahresmeldung
BVG
Quellensteuer
Statistik
Eintritt/Mutation/Austritt
History

<input checked="" type="checkbox"/>	Mitarbeiternummer	Name	Vorname	Mitarbeitergruppe
<input checked="" type="checkbox"/>	33	Chätelain	Pierre	
<input checked="" type="checkbox"/>	34	Rinaldi	Massimo	
<input checked="" type="checkbox"/>	35	Roos	Roland	
<input checked="" type="checkbox"/>	36	Maldini	Fabio	
<input checked="" type="checkbox"/>	37	Oberli	Christine	
<input checked="" type="checkbox"/>	38	Jung	Claude	
<input checked="" type="checkbox"/>	39	Hasler	Harald	
<input checked="" type="checkbox"/>	40	Farine	Corinne	
<input checked="" type="checkbox"/>	41	Meier	Max	

Ersatzmeldung

Meldung ersetzen

Zu ersetzende Meldung: ... Versendet am:

Versicherer

AHV UVG UVGZ KTG TaxCrossborder

Steuer

Kantonale Steuerverwaltung

FAK (Familienausgleichskassen)

BE LU TI VD

Option

PIV (Prozessintegriertes Verfahren)

Testfall

Meldung unvollständig

8.2 BVG

Der Reiter „BVG“ ist in der elektronischen Meldung neu. Die Funktionalität und die Rückmeldungen dazu sind im Kapitel 6 beschrieben.

8.3 Quellensteuer

Bei der Quellensteuermeldung ist lediglich eine Anpassung sichtbar, nämlich die neue Spalte „QST-Kantone“. In dieser sehen Sie neu die Kantone der Person und können so auch korrekt die einzelnen Quellensteuer Kantone separat melden, ohne auswendig zu wissen, welche Mitarbeitenden bei welchen Quellensteuer-Kantonen gemeldet werden müssen.

Die restlichen Anpassungen wurden alle an der Meldung selbst vorgenommen, weshalb neue Pflichtfelder benötigt werden.

Elektronische Lohnmeldung

swissdec

Jahresmeldung | BVG | Quellensteuer | Statistik | Eintritt/Mutation/Austritt | History

Mitarbeiternummer	Name	Vorname	Mitarbeitergruppe	QST-Kantone
<input checked="" type="checkbox"/> 17	Binggelli	Fritz		TI
<input checked="" type="checkbox"/> 18	Blanc	Pierre		BE
<input checked="" type="checkbox"/> 19	Andrey	Melanie		TI
<input checked="" type="checkbox"/> 20	Arnold	Lukas		BE
<input checked="" type="checkbox"/> 21	Meier	Christian		TI
<input checked="" type="checkbox"/> 22	Bucher	Elisabeth		TI
<input checked="" type="checkbox"/> 23	Koller	Ludwig		TI
<input checked="" type="checkbox"/> 24	Utzinger	Jan		TI
<input checked="" type="checkbox"/> 25	Lehmann	Nadine		LU
<input checked="" type="checkbox"/> 26	Jenzer	Marcel		TI
<input checked="" type="checkbox"/> 27	Rast	Eva		BE
<input checked="" type="checkbox"/> 28	Arbenz	Esther		BE

Ersatzmeldung

Meldung ersetzen

Zu ersetzende Meldung: ... Versendet am:

Quellensteuer Kantone

BE
 LU
 TI
 VD

Option

PIV (Prozessintegriertes Verfahren)

Testfall

Senden

8.4 Statistik

Die Statistikmeldung war bis anhin eine Meldung, die am Ende des Jahres erstellt wurde. Neu handelt es sich bei der Statistikmeldung um eine monatliche Meldung, analog zur Quellensteuer.

Im Vergleich zu allen anderen Meldungen, haben Sie bei der Statistikmeldung die Möglichkeit, einen bereits gemeldeten Monat nochmals zu melden. Dies können Sie über das Auswahlfeld „Zu meldender Monat“ ausführen.

Elektronische Lohnmeldung
swissdec

Jahresmeldung

BVG

Quellensteuer

Statistik

Eintritt/Mutation/Austritt

History

<input type="checkbox"/>	Mitarbeiter	Mitarbeitername	Vorname	Bezeichnung
<input checked="" type="checkbox"/>	10	Ganz	Heinz	
<input checked="" type="checkbox"/>	11	Bosshard	Peter	
<input checked="" type="checkbox"/>	12	Casanova	Renato	
<input type="checkbox"/>	13	Combetaldi	Renato	
<input type="checkbox"/>	14	Egli	Anna	
<input type="checkbox"/>	17	Binggeli	Fritz	
<input type="checkbox"/>	18	Blanc	Pierre	
<input type="checkbox"/>	19	Andrey	Melanie	
<input type="checkbox"/>	2	Paganini	Maria	
<input type="checkbox"/>	22	Bucher	Elisabeth	
<input type="checkbox"/>	23	Koller	Ludwig	

Meldemonat

Zu meldender Monat: Juli

Ersatzmeldung

Meldung ersetzen

Zu ersetzende Meldung: ... Versendet am:

Option

PIV (Prozessintegriertes Verfahren)


Testfall


Senden


8.5 Eintritt/Mutation/Austritt


Bei der EMA-Meldung (Eintritt/Mutation/Austritt) wurde ebenfalls, wie in der Quellensteuermeldung, die Handhabung verbessert. So sehen Sie auch in der EMA-Meldung die Kantone der Mitarbeiter im Bezug auf die FAK. Ausserdem ist in der Spalte „Institut“ ersichtlich, für welches Institut der Mitarbeitende eine EMA-Meldung zur Verfügung hat. So können Sie auch hier spezifisch einstellen, welcher Mitarbeiter für welches Institut gemeldet werden soll. Neu ist zudem die EMA-Meldung für die BVG.


43 Elektronische Lohnmeldung
— □ ×





 Jahresmeldung

 BVG

 Quellensteuer

 Statistik

 Eintritt/Mutation/Austritt

 History

<input checked="" type="checkbox"/>	Mitarbeiternummer	Name	Vorname	Mitarbeitergruppe	Institut	Kanton
<input checked="" type="checkbox"/>	11	Bosshard	Peter		BVG	
<input checked="" type="checkbox"/>	24	Utzinger	Jan		BVG	
<input checked="" type="checkbox"/>	25	Lehmann	Nadine		AHV FAK	LU
<input checked="" type="checkbox"/>	26	Jenzer	Marcel		AHV FAK	TI
<input checked="" type="checkbox"/>	27	Rast	Eva		AHV BVG FAK	BE
<input checked="" type="checkbox"/>	5	Moser	Johann		BVG	

Ersatzmeldung

Meldung ersetzen

Zu ersetzende Meldung: ... Versendet am:

Institut

AHV BVG

FAK (Familienausgleichskassen)

BE
 LU
 TI

Option

PIV (Prozessintegriertes Verfahren)

Testfall

9 Dialog Message

Die Dialog Message ist eine neue Art der Kommunikation mit den Instituten. Mit dieser Rückmeldung soll erzielt werden, dass sämtliche Kommunikation direkt im SelectLine Lohn gemacht werden kann und nicht mehr über externe Webseiten oder anderweitige Kanäle ausgewichen werden muss. Grundsätzlich können Sie sich die Dialog Message als Formular vorstellen, welches von einem Institut zur Verfügung gestellt wird. Darin können sich Felder befinden, die entweder von Ihnen ausgefüllt werden müssen, oder aber auch bereits vorgefüllt sind.

Nach dem Speichern und Versenden der Dialog Message kann erneut eine Dialog Message als Antwort vom Institut zurückkommen. Dies kann beliebig oft passieren, bis die Meldung irgendwann komplett abgeschlossen ist.

9.1 Dialog Message abrufen

Wenn Sie eine ELM-Meldung erstellt haben, können Sie in der History den aktuellen Status abrufen. Hier kann als Antwort zurückkommen, dass eine Dialog Message zum Abruf bereitsteht. Diese können Sie anschliessend über den neu erschienenen Button „Abrufen“ herunterladen. Anschliessend wird sich Ihre Anzeige aktualisieren und Sie können die Dialog Message bearbeiten.

Beachten Sie, dass die Meldungen pro Institut unterschiedlich sind. Sie können beispielsweise von der AHV eine Dialog Message erhalten, von der UVG eine Success-Meldung und von der KTG eine Completion, die bereits mit Swissdec 4 präsent war. Die einzelnen Institute finden Sie im linken Reiter auf der History unter „Details“. Auch das Resultat und die Quittungen verhalten sich unabhängig voneinander und müssen für jedes Institut separat abgerufen werden.

Elektronische Lohnmeldung

swissdec

Jahresmeldung | BVG | Quellensteuer | Statistik | Eintritt/Mutation/Austritt | History

Lohnmeldungen

DeclarationID	Jahr	Monat	Lauf	IstErsatz	Meldur	IstTest	IstEIV	Meldung	VersendetAm	VersendetVon	Status	JobKey
1790bf0daacc8f9fa	2022	7	1	<input type="checkbox"/>	jm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(XML)	23.10.2023 15:18:45	1	(XML)	e181cebeb7
1790bebb392cc7cbb	2022	7	1	<input type="checkbox"/>	jm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	(XML)	23.10.2023 15:12:51	1	(XML)	d1817c4d17
	2022	3	1	<input type="checkbox"/>	jm	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	(XML)	30.05.2023 13:05:01	2		
	2022	2	1	<input type="checkbox"/>	eam	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	(XML)	30.05.2023 13:03:57	2		
	2022	2	1	<input type="checkbox"/>	jm	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	(XML)	30.05.2023 13:03:47	2		

Details

AHV-AVS: 003.000_AHV

Status | Resultat und Quittung

Aktuellen Status abrufen | **Dialog Message** | **Abrufen** | Speichern | Verwerfen | Versenden | Status

Statusinformation

Arbeitszustand: |Verarbeitung erfolgreich (Dialog Message verfügbar)

Plausibilitäts-Status

***** Warnungen *****

9.2 Dialog Message bearbeiten

Die abgerufene Dialog Message können Sie anschliessend bearbeiten. Je nach Art kann diese auch lediglich als Information dienen. Es ist jedoch auch möglich, dass Ihnen Felder gesendet werden, die Sie befüllen müssen.

Haben Sie eine Dialog Message bearbeitet, müssen Sie diese speichern. Nach dem Speichern bleiben die Werte auch dann gespeichert, falls Sie den Dialog schliessen. Durch den Klick auf „Verwerfen“ werden Ihre Angaben zurückgesetzt und auf die Werte gesetzt, die beim Erhalt der Meldung gesetzt waren.

Falls Sie die Bearbeitung der Meldung abgeschlossen haben, können Sie diese über den Button „Versenden“ an das Institut zurücksenden. Anschliessend können Sie über den Button „Aktuellen Status abrufen“ die neue Statusmeldung prüfen.

The screenshot shows the 'Elektronische Lohnmeldung' application window. At the top, there are navigation icons for 'Jahresmeldung', 'BVG', 'Quellensteuer', 'Statistik', 'Eintritt/Mutation/Austritt', and 'History'. Below this is a table of 'Lohnmeldungen' with columns for DeclarationID, Jahr, Monat, Lauf, and various status indicators. The table contains several rows of data for the year 2022.

Below the table, the 'Details' section is active, showing the 'Status' and 'Resultat und Quittung' tabs. The 'Statusinformation' section displays the current status as 'In Bearbeitung' and provides a list of fields to be answered. The fields include:

- Answer (Default only) :: Yes, No or unknown: ja
- Answer (Default only) :: Amount: -498353413
- Answer (both) :: String: Random String 1790bebc7a80f2563
- Answer (both) :: Integer: -2059405454
- Answer (both) :: Double: 0.29
- Answer (both) :: Boolean:
- Answer (both) :: Date: 27.03.1909
- Answer (both) :: Datetime: 14.02.1909 13:56:49
- Answer (both) :: Yes, No or unknown: ja
- Answer (both) :: Amount: -1638942154

10 Lohnausweis

Die wichtigste Anpassung am Lohnausweis stellt der Druck dar. Ab sofort wird der Lohnausweis standardmässig als „Entwurf“ gedruckt. Dies wird auf dem Lohnausweis entsprechend vermerkt und mit einem Wasserzeichen versehen. Erst bei der Aktivierung der Checkbox „Lohnausweis final drucken“ wird der Hinweis und das Wasserzeichen aus dem Lohnausweis entfernt und eine eindeutige Kennnummer vergeben.

<input checked="" type="checkbox"/> Mitarbeiternummer	Name	Vorname	Mitarbeitergruppe	Final Gedruckt
<input checked="" type="checkbox"/> 2	Paganini	Maria		<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> 2.1	Paganini	Sandro		<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> 3	Lusser	Pia		<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> 3.1	Lusser	Hans		<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> 9	Estemann	Michael		<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/> 9.1	Estemann	Maria		<input type="checkbox"/>

Adresszone rechtsbündig anordnen
 Ersatzmeldung (Ersatz Lohnausweis für das gesamte Unternehmen)
 Lohnausweis final drucken
 Pro Mitarbeiter ein PDF erstellen
 Verzeichnis für Lohnausweise:

Ok Abbrechen

10.1 Ersatz von Lohnausweisen

Wird ein Lohnausweis gedruckt, welcher bereits die Checkbox „Lohnausweis final drucken“ aktiviert hatte, wird ein Ersatz des Lohnausweises erstellt. Dadurch wird in der Bemerkung hinzugefügt, dass dieser Lohnausweis einen vorhergehenden ersetzt. Dies kann nicht unterdrückt werden. Daher sollten Sie darauf achten, dass Sie eine lokale Kopie des PDF erstellen, wenn ein Lohnausweis gedruckt wird. So können Sie den Lohnausweis erneut drucken, ohne dass ein Ersatz erstellt wird.

Muss der Lohnausweis für das gesamte Unternehmen ersetzt werden, zum Beispiel durch eine fehlerhafte Abrechnung, können Sie dies über die Checkbox „Ersatzmeldung“ machen. Dann wird ebenfalls eine Bemerkung in den Lohnausweisen generiert.

10.2 Druck Lohnausweise

Eine weitere Neuerung zum Druck der Lohnausweise ist, dass neu ein PDF pro Mitarbeitenden erstellt werden kann. Dadurch wird unter der Angabe eines Verzeichnisses, das PDF pro Mitarbeiter in den entsprechenden Ordner abgelegt und nicht mehr für alle Mitarbeitenden ein gemeinsames PDF erstellt. So haben Sie die Möglichkeit, diese PDFs beispielsweise anschliessend per Mail an die einzelnen Mitarbeitenden zu senden.

11 Swisdec 5.1 (AHV-Reform)

Die AHV-Reform, die 2024 in Kraft tritt, wird für den SelectLine Lohn ebenfalls bereits mit der Version 23.2 umgesetzt. Diese Anforderungen sind Teil von Swisdec 5.1.

Aufgrund der AHV-Reform ergeben sich zwei Anpassungen:

11.1 Erhöhung Referenzalter

Die Erhöhung des Referenzalters für Frauen wird sukzessive von 64 auf 65 Jahre erhöht. Im Jahr 2025 wird diese Änderung das erste Mal einen Einfluss haben, da in diesem Jahr das Referenzalter der Frauen auf 64 Jahre und 3 Monate angepasst wird. Um dies auch im SelectLine abbilden zu können, gibt es ein neues Dropdown Feld in den Mandanteneinstellungen unter „AHV/ALV“. Damit kann beispielsweise im Jahr 2025 das Referenzalter auf 64 Jahre und 3 Monate eingestellt werden. Um bereits für weitere Änderungen am Referenzalter vorzusorgen, wurde diese Anpassung auch für die Männer übernommen, auch wenn diese derzeit noch nicht gebraucht wird.

Mandanten

Zeitraum 01.01.2022-31.12.2022 Vorjahr 01.01.2021-31.12.2021

> Adresse
 Stellvertreter
 Optionen
AHV / ALV
 FAK
 UVG
 UVGZ
 KTG
 BVG
 Standards
 Standardabzüge
 Fibuexport
 Lohnausweis
 Adressverwaltung
 Verwaltung Maskeneditor
 Freie Felder
 Listeneinstellungen
 Archiv

AHV

Mitgliedsnummer 100-9976.9

Subnummer

Nummer der Ausgleichskasse 003.000 AK Luzern

Beginn Beitragspflicht 18

Referenzalter männlich 65 Monate 0

Referenzalter weiblich 64 Monate 3

Beitrag Arbeitnehmer 5.3

Beitrag Arbeitgeber 5.3

Freigrenze pro Monat 1400

ALV / ALV Zusatz

Arbeitnehmer Beitrag ALV 1.1

Arbeitnehmer Beitrag ALVZ 0.5

Arbeitgeber Beitrag ALV 1.1

Arbeitgeber Beitrag ALVZ 0.5

Fehlende Versicherungen

UVG

BVG

Ok Abbrechen Übernehmen

11.2 Verzicht auf Freibetrag

Als zweiter Punkt der Änderungen für die AHV-Reform kann auf den AHV-Freibetrag verzichtet werden. Für Personen, welche das Referenzalter erreicht haben, kann die entsprechende Einstellung im Mitarbeiterdialog der Stammdaten gemacht werden. Unter „Mitarbeiter/Versicherung“ finden Sie neu die Checkbox „Verzicht auf AHV-Freibetrag“, womit die Einstellung gesetzt werden kann. Wichtig ist hierbei, dass diese Option beim Erreichen des Referenzalters vor der ersten Abrechnung mit Rente gesetzt werden muss. Anschliessend kann diese Option immer im neuen Abrechnungsjahr, vor der ersten Abrechnung gesetzt werden. Eine Anpassung innerhalb des Jahres ist nicht gestattet. Ist die Option gesetzt, wird auf den kompletten Betrag der AHV-Basis, der AHV-Abzug abgezogen.

The screenshot shows the 'Mitarbeiter' (Employee) data entry screen for 'Estermann, Maria'. The 'Versicherungsdaten' (Insurance Data) section is highlighted, and the checkbox 'Verzicht auf AHV-Freibetrag' is checked and highlighted with a red box.

Versicherungsdaten	
AHV-Code	2 AHV-Rentenbezüger
ALV-Code	0 nicht ALV-pflichtig
<input checked="" type="checkbox"/> Verzicht auf AHV-Freibetrag	
<input type="checkbox"/> Sonderfall AHV/ALV Beitragsfreiheit trotz AHV-pflichtigem Alter	
<input type="checkbox"/> Landwirtschaftsbetrieb	
Verwandtschaftsgrad zum Inhaber	
Unbekannter Verwandtschaftsgrad	
FAK	1 100-9976.70
UVG-Versicherer	1 Backwork-Versicherungen
UVG-Code	A3 Nur BUV versichert
UVGZ-Code 1	10 Personengruppe 1, nicht versichert
UVGZ-Code 2	
KTG-Code 1	12 Personengruppe 1, Kategorie 2, ver...
KTG-Code 2	

7 Einträge | sortiert: | angelegt 11.10.2023 08:40:47, 1 | bearbeitet 11.10.2023 13:40:24, 1 | <Alle Felder>